

(Noch mehr) Dunkle Geschichten aus Bielefeld

Hans-Jörg Kühne

978-3-8313-3616-6



Erscheinungstermin: September 2024

€ 12,90
Festeinband
13,2 x 21 cm
80 Seiten



„Finster war's zu allen Zeiten“, so auch in Bielefeld. Die über 800-jährige Geschichte der Stadt steckt voller dunkler Geheimnisse und unheimlicher Begebenheiten. So wird erzählt vom Bielefelder „Bildersturmchen“, von „bösen Orten“ in der Stadt, von Panzerschokolade im Planungsamt, vom schwarzen Sabbat in einer Diskothek, von Mordsteinen, von einer bei lebendigem Leibe gekochten Frau, von Schmugglern auf dem Rummelplatz, von Erdbeben in Bielefeld, vom „Reichsposaunentag“, bei dem es mordsmäßig gescheppert hat und, und, und.

Zum zweiten Mal hat sich der Bielefelder Autor Hans-Jörg Kühne in die dunklen Tiefen der Stadtschreibung begeben und so manche obskure Geschichte – mal todernst, mal unfreiwillig komisch – ans Licht geholt.

Dr. Hans-Jörg Kühne arbeitet als Historiker, Wirtschaftswissenschaftler und Soziologe, ist Ur-Bielefelder, lehrt an der Universität, hält Vorträge, veranstaltet Lesungen, schreibt Bücher und spielt Saxophon in verschiedenen Gruppen und Bands. Ein typisches Bielefelder Leben eben.

Bonner Straßengeschichten

Sofia Grillo

978-3-8313-3593-0



Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 15,90
Festeinband
17 x 24,5 cm
80 Seiten



In den Straßen und auf den Plätzen Bonns schlummern Geschichten aus über 2000 Jahren! So sorgte Beethovens Rücken nach seinem Tode auf dem Bonner Münsterplatz für Entrüstung. Kaiser Wilhelm I. verlor auf dem Kaiserplatz seinen Kopf. Ein Kurfürst und Erzbischof musste von seiner eigenen Hochzeitsfeier vom Marktplatz fliehen. Bonn und Beuel strecken sich an der Kennedybrücke ihren blanken Hintern entgegen. Und der Hauptmann von Köpenick verteilte Fanpost in der Nähe des Universitäts-Schlusses.

Dieses Buch führt durch Bonns Zentrum, durch die Alt- und Südstadt, durch Beuel, Kessenich und Endenich, wo Sie nicht nur Beethoven, Kurfürsten und Kaisern begegnen, sondern auch Hochstaplern, die sich mit Kuppelei oder Porzellan Prunk erschleichen wollten, Fabrikanten, die das erste Backpulver oder den Locher erfanden, Künstlern wie August Macke oder Robert Schumann und Denkern wie Ernst Moritz Arndt.

Sofia Grillo arbeitet als Lokalredakteurin in Bonn und der Region. Ihre Schwerpunkte als Journalistin liegen auf Porträts und Reportagen aus der Mitte der Gesellschaft.

Aufgewachsen in Dortmund in den 50er & 60er Jahren

Reinhard Junge

978-3-8313-3546-6



9 783831 335466

Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 14,90
Festeinband
17 x 24,5 cm
64 Seiten

„Wir hatten nichts und waren glücklich“, heißt es oft über unsere Generation. Stimmt. Aber das galt nicht für alle. Noch immer gab es Wohnungsnot. Viele hatten kein eigenes Zimmer. In Klasse 1 gab es nur Schiefertafeln – Papier war zu teuer. Ohne Helicopter-Eltern entdeckten wir die Stadt: Emscher, Fredenbaum, Hohensyburg, die Ruhr. Und dann die andere Hälfte der Menschheit. Aufgeklärt wurden wir auf der Straße. Paradox: Mit den ersten Gastarbeitern begannen die Zechenschließungen. Streiks, Bildungsnotstand folgten – und das Ende des Bravseins: Zuerst kamen die „Halbstarken“ mit den Mopeds, dann schossen die Rockgruppen wie Pilze aus dem Boden. Alles wurde modernisiert. Oswald Kalle, „die Pille“ und der Minirock sorgten für das Ende der Prüderie – meint zumindest unser Autor.



Reinhard Junge ist 1946 in Dortmund geboren und dort aufgewachsen. Er war 40 Jahre lang Lehrer im Ruhrpott und ist eingefleischter Fan des BVB. Er hat bereits zahlreiche Kriminalromane und Storys mit Schauplatz Dortmund verfasst.

Aufgewachsen in Dortmund in den 70er & 80er Jahren

Sabine Henke

978-3-8313-3547-3



9 783831 335473

Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 14,90
Festeinband
17 x 24,5 cm
64 Seiten

In den 70er-Jahren ging im „Pott“ die Stahl- und Kohle-Ära ging zu Ende und die Stadt Dortmund erfand sich neu. Mittendrin wuchsen wir auf – und Abenteuer gab es überall: auf Straßen, Hinterhöfen und Halden, dem Robinson Spielplatz, im Fredenbaumpark und im Stadewäldchen. Wir waren die, die grünen Wackelpudding und Kalte Schnauze auf Kindergeburtstagen verputzten und samstags Schule hatten. Das Taschengeld ging für Panini-Bilder und gemischte Tüte „anner“ Bude drauf. Als Jugendliche erlebten wir den ersten Smog-Alarm, Pink Floyd in der Westfalenhalle, wir feierten Feten und erweiterten unseren Radius: mit Interrail oder dem Auto.



Sabine Henke, Dortmunderin seit dem 7. Lebensjahr, wuchs mit dem Maische-Duft der Kronen-Brauerei in der Nase auf. Als Kabarettistin war sie bundesweit unterwegs und arbeitet jetzt als Autorin.

Minden – Stadt an der Weser deutsch/english/français

Benjamin Kersting, Jürgen Sturma

978-3-8313-3604-3



9 783831 336043

Erscheinungstermin: Oktober 2024

€ 17,90
Festeinband
24,5 x 22,8 cm
72 Seiten

Dieser Farbbildband lädt Sie ein, die Schönheit, Geschichte und Vielfalt der Stadt Minden und ihrer Umgebung im Herzen Deutschlands zu entdecken. Tauchen Sie ein in die reiche Kultur, die malerischen Landschaften und die faszinierende Architektur, die das Mindener Land und Teile Porta Westfalicas zu einem wahren Juwel machen – von den Ufern der Weser bis zu den historischen Gebäuden und abwechslungsreichen Landschaften. Lassen Sie sich von den beeindruckenden Aufnahmen verzaubern und erleben Sie Minden aus der Perspektive des Fotografen Benjamin Kersting.

Benjamin Kersting ist Fotograf und Administrator der Facebookgruppe „Minden – Meine Heimat“. In der malerischen Landschaft des Mindener Landes entdeckte er früh seine Liebe zur Fotografie. Mit unermüdlichem Enthusiasmus verfeinerte er seine Techniken als Fotograf, um die Magie des Augenblicks einzufangen.

Jürgen Sturma, geboren in Minden, beschäftigte sich schon früh mit regionalhistorischen und volkskundlichen Themen. Daraus sind zahlreiche Veröffentlichungen, Vorträge und Ausstellungen entstanden, in deren Mittelpunkt das Mindener Land steht. Die Verbundenheit mit seiner Heimat spiegelt sich u. a. in seinem ehrenamtlichen Engagement als Stadtheimatspfleger in Minden wider.



Ostwestfalen-Lippe Hofläden & Manufakturen

Matthias Rickling

978-3-8313-3591-6



9 783831 335916

Bereits erschienen!

€ 16,90
Broschur
14,8 x 21 cm
128 Seiten

Kaufen Sie gerne direkt beim Erzeuger und legen Wert auf Regionalität, Nachhaltigkeit und Qualität?

Dieser Band stellt Ihnen eine große Vielfalt an Hofläden und Manufakturen, Bauernhöfen und Bioläden in Ihrer Region vor, die ihre Produkte mit höchster Sorgfalt, Kreativität und Hingabe erzeugen und direkt vermarkten. Ob Sie frische Lebensmittel, handgemachte Produkte oder individuelle Geschenke suchen, ob Sie einen schönen Ausflug aufs Land mit Bauernhof-Feeling, Besuch eines Hofcafés und Tierkuscheln unternehmen wollen, Sie finden hier sicherlich das Richtige in Ihrer Nähe.



Matthias Rickling lebt als freier Autor in Westfalen. Neben Beiträgen für Ausstellungen und Dokumentationen hat er diverse Stadt-Lexika, Bild- und Fotobände über Städte und Regionen verfasst, Sagen-Sammlungen sowie kurzweilige Erinnerungsbücher veröffentlicht.

Geschichten & Anekdoten aus Koblenz

Nur Koblenz allein hat Mosel und Rhein

Anja Balschun

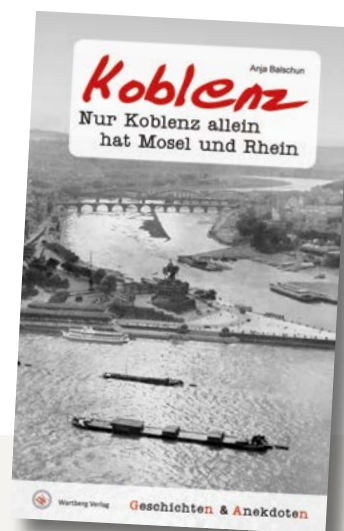
978-3-8313-3622-7



9 783831 336227

Erscheinungstermin: September 2024

€ 12,90
Festeinband
13,2 x 21 cm
80 Seiten



Nur Koblenz allein hat Mosel und Rhein – diese Aussage wird niemand ernsthaft bestreiten. Aber neben diesem Alleinstellungsmerkmal hat die Stadt an den beiden Flüssen weitaus mehr zu bieten. Zum Beispiel die Geschichte, wem es zu verdanken ist, dass sie im Jahre 1992 ihr 2000-jähriges Jubiläum feiern konnte. Oder welche großartigen Dinge auf ehemaligen Militärflächen geschehen, wer oder was hinter den Namen Colette und Egon stecken und warum hier das Glück zuhause ist.

Die Antworten finden sich in diesem Buch. Aber auch von großer und kleiner, stets mit jeder Menge Herzblut geschaffener Kunst, sportlichen Zufallstreffern, genialen Erfindungen und spektakulären Rheinüberquerungen wird die Rede sein. Und davon, wie es passieren konnte, dass man am Deutschen Eck wieder mit der Mark bezahlen kann.

Anja Balschun, in Koblenz geboren, lebt und schreibt nach wie vor in ihrer Heimatstadt. In ihren zahlreichen Kriminalromanen, die stets in der Region spielen, wird ebenso wie in diesem Buch ihre innige Verbundenheit zu Landschaft und Menschen an Rhein und Mosel lebendig.

Pfälzer Küchenschätze

Das Backbuch

Helga Rosemann

978-3-8313-3024-9



9 783831 330249

Erscheinungstermin: Oktober 2024

16,90€
Festeinband
17 x 24,5 cm
128 Seiten



Kerschplotzer und Brockelkuche, Käschtetorte und Schneckenudle – das sind nur einige der Küchenschätze, die ein Blick in die Pfälzer Backöfen offenbart. Lesen Sie, welche leckeren Hefekuchen in der Pfalz traditionell zum Sonntagskaffee serviert wurden und welcher herzhafter Kuchen am besten zum Wein schmeckt. Auch Weihnachtsgebäckle und Grumbeere-Gebäck dürfen nicht fehlen. Egal ob süß oder salzig, Kuchen, Torte oder Kleingebäck – hier kommt jeder auf den Geschmack.

Neben den Rezepten verrät die Autorin Helga Rosemann allerlei Wissenswertes über die Region sowie die Esskultur und das Pfälzer Brauchtum.

Helga Rosemann hat ihr erstes Kochbuch bereits in den 70er-Jahren veröffentlicht. Nachdem sie in den 90er-Jahren in die Pfalz gezogen ist, hat sie sich auf die Pfälzer Küche spezialisiert. Aus ihrer Feder stammen mehrere Pfälzer Kochbücher.